

|   |                   |                      |
|---|-------------------|----------------------|
| <b>BESCHLUSSVORLAGE</b><br><br><b>V0516/13</b><br>nicht öffentlich<br><br>Stadtrat öffentlich | Referat           | OB                   |
|   | Amt               | Rechnungsprüfungsamt |
|   | Kostenstelle (UA) | 0100                 |
|   | Amtsleiter/in     | Herr Otto Heiß       |
|   | Telefon           | 3 05-11 30           |
|   | Telefax           | 3 05-11 39           |
|   | E-Mail            | rpa@ingolstadt.de    |
| Datum   | 26.09.2013        |                      |

| <b>Gremium</b>             | <b>Sitzung am</b> | <b>Beschlussqualität</b> | <b>Abstimmungs-<br/>ergebnis</b> |
|----------------------------|-------------------|--------------------------|----------------------------------|
| Rechnungsprüfungsausschuss | 25.10.2013        | Kenntnisnahme            |                                  |
| Stadtrat                   | 05.12.2013        | Kenntnisnahme            |                                  |

**Beratungsgegenstand**

Vollzug des Art. 105 GO; Kenntnisnahme der Berichte über die überörtliche Prüfung der Jahresabschlüsse 2005 bis 2010 der Heilig-Geist-Spital-Stiftung Ingolstadt und der Waisenhausstiftung Ingolstadt durch den Bayer. Kommunalen Prüfungsverband (Referent: Oberbürgermeister Dr. Lehmann)

**Antrag:**

Die Berichte über die überörtliche Prüfung der Jahresabschlüsse der Heilig-Geist-Spital-Stiftung und der Waisenhausstiftung Ingolstadt für die Wirtschaftsjahre 2005 - 2010 durch den Bayer. Kommunalen Prüfungsverband und deren Vollzug werden zur Kenntnis genommen.

gez.

Dr. Alfred Lehmann  
Oberbürgermeister

## Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten:  ja  nein

wenn ja,

|  |  |       |
|--|--|-------|
| Einmalige Ausgaben   | Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt  |       |
| Jährliche Folgekosten  | <input type="checkbox"/> im VWH bei HSt:<br><input type="checkbox"/> im VMH bei HSt: | Euro: |
| Objektbezogene Einnahmen<br>(Art und Höhe)   | <input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag<br>von HSt:<br>von HSt:                   | Euro: |
| Zu erwartende Erträge<br>(Art und Höhe)  | von HSt:   |       |
|  | <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20                                   | Euro: |
| <input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von                  Euro für die Haushaltsstelle/n<br>(mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.            |  |       |
| <input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung)<br>in Höhe von                  Euro müssen zum Haushalt 20                  wieder angemeldet werden. |  |       |
| <input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.  |  |       |

## Kurzvortrag:

Im Rahmen der überörtlichen Prüfung durch den Bayer. Kommunalen Prüfungsverband erfolgte die Prüfung der Jahresabschlüsse 2005 - 2010 der Heilig-Geist-Spital-Stiftung Ingolstadt und der Waisenhausstiftung Ingolstadt (Art. 20 Abs. 3 Bay. StG i.V. m. Art. 105 und 106 GO).

Die Prüfungen wurden von Herrn Ulrich im Zeitraum vom 19.12.2011 bis 30.01.2012 durchgeführt. Die Ergebnisse der Prüfungen sind für die Heilig-Geist-Spital-Stiftung Ingolstadt im Bericht vom 24.07.2012 und für die Waisenhausstiftung Ingolstadt im Bericht vom 26.07.2012 zusammengefasst.

Eine Kurzfassung der Berichte des Bayer. Kommunalen Prüfungsverbandes werden dem Rechnungsprüfungsausschuss und dem Stadtrat mit den Stellungnahmen der Stiftungen und falls erforderlich mit einer Bewertung durch das Rechnungsprüfungsamt sowie mit der Erledigung der Prüfungsfeststellungen zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Die Fraktionen und Gruppen des Stadtrates erhalten jeweils ein Exemplar dieser Kurzfassung.

Die Prüfungsberichte der überörtlichen Prüfung werden vom Bayer. Kommunalen Prüfungsverbandes an die Regierung von Oberbayern weitergeleitet. Das Rechnungsprüfungsamt wird die dem Rechnungsprüfungsausschuss und dem Stadtrat vorgelegte Kurzfassung der Prüfungsberichte mit den Stellungnahmen der Referate und der Erledigung der Prüfungsfeststellungen der Regierung vorlegen.